

Handwerker: **Vieth Kachelofenbau**

Gebäudedaten:

Lage: Münster - Amelsbüren
 Baujahr: 2006
 Gebäudetyp: Einfamilienhaus
 Wohneinheiten: 1
 Wohn- u./o. Nutzfläche: 100 m²

Details zum Haus vor der Modernisierung:

Heizsystem: Kachelofen-Vollhausheizung

Einsparung sowie Graphik:

Keine Angaben



SANIERT

Modernisierungsmaßnahmen Anlagentechnik:

Kachelofen-Pelletanlage ist für die alleinige Beheizung des Objektes zuständig. Die Anlage kann sowohl mit Pellets als auch mit Stückholz befeuert werden. Sie verfügt über eine elektronische Steuerung für die Verbrennungsluftversorgung und die Temperaturüberwachung im Feuerraum. In Kombination mit einer Solaranlage für die Brauchwassererzeugung beheizt diese vollautomatische Anlage das ganze Haus.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

Keine Angaben

Fördermittel:

Bei dieser Art der Pelletheizung ist eine Förderung möglich, z.Zt. 1.000 Euro.

Kosten:

Ca. 27.000 Euro

Abschließende Bemerkungen Handwerker:

Neubau mit Kachelofen-Vollhausheizung (Brunner Pelletmodul und Solaranlage)
 Die Anlage ist mit Kacheln sowie mit Baumberger Kalk-Sandstein verkleidet. Für die Wärmespeicherung ist der Baumberger Kalk-Sandstein hervorragend geeignet.



SANIERT

Handwerker: **Vieth Kachelofenbau**

Gebäudedaten:

Lage: Münster – Hilstrup

Baujahr: 2006

Gebäudetyp: Einfamilienhaus

Wohneinheiten: 1

Wohn- u./o. Nutzfläche: 120 m²

Details zum Haus vor der Modernisierung:

Heizsystem: Kachelofen-Vollhausheizung

Einsparung sowie Graphik:

Keine Angaben

Modernisierungsmaßnahmen Anlagentechnik:

Die Kachelofen-Pelletanlage ist für die alleinige Beheizung des Objektes zuständig, die Anlage kann sowohl mit Pellets als auch mit Stückholz befeuert werden. Sie verfügt über eine elektronische Steuerung für die Verbrennungsluftversorgung und die Temperaturüberwachung im Feuerraum.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

Keine Angaben

Fördermittel:

Bei dieser Art der Pelletanlagen ist eine Förderung möglich, z.Zt. 1.000 Euro.

Kosten:

Ca. 35.000 Euro

Abschließende Bemerkungen Handwerker:

In Kombination mit einer Solaranlage für die Brauchwassererzeugung beheizt diese Anlage das ganze Haus. Sie ist so konzipiert, dass es einen Pellettank im Keller gibt, von dem aus die Pellets automatisch zu dem Pelletbrenner im Kachelofen transportiert werden (wie bei einer Öl- oder Gasheizung). Eine preisgünstigere Möglichkeit ist die Befüllung von Hand.



UNSANIERT



SANIERT

Handwerker: **Vieth Kachelofenbau**

Gebäudedaten:

Lage: Oberense, Soester Börde
Baujahr: ca. 1900
Gebäudetyp: Fachwerk
Wohneinheiten: zwei
Wohn- u./o. Nutzfläche: ca. 300 m²

Details zum Haus vor der Modernisierung:

Heizsystem: Ölheizung

Einsparung sowie Graphik:

Keine Angaben

Modernisierungsmaßnahmen Anlagentechnik:

Der Kamin wurde mit einem Holzheizkessel (u.a. zur Wassererwärmung für das Heizsystem) ausgestattet; Fassade des Kamins wurde gereinigt und teilweise mit Baumberger Kalk-Sandstein erneuert; Schornstein wurde komplett erneuert

Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

Jährliche Wartung erforderlich. Diese Wartung kann auch vom Betreiber selbst durchgeführt werden.

Fördermittel:

Keine

Kosten:

Komplette Fertigstellung: Kamin inkl. Einsatz ca. 20.000 €; Schornstein ca. 3.750 €

Abschließende Bemerkungen Handwerker:

CO₂-neutrale Heizungsunterstützung durch den Kamineinsatz; Unterstützung des Umweltschutzes



Handwerker: Vieth Kamin- und Kachelofenbau

Gebäudedaten:

Lage: Münster-Albachten
Baujahr: ca. 1985
Gebäudetyp: Massivbau
Wohneinheiten: Zwei
Wohn- u./o. Nutzfläche: ca. 280 m²

Details zum Haus vor der Modernisierung:

Das Wohnhaus würde vor der Erweiterung 2010 ausschließlich mit einer Ölheizung beheizt.

Sanierungsmaßnahmen Gebäudetechnik:

Im Rahmen der Modernisierung und der Erweiterung des Wohnhauses wurde der alte und nicht wirtschaftliche Kamin durch einen Kamin mit Kesseltechnik ersetzt. Dadurch konnte die vorhandene, erst drei Jahre alte Ölheizung weiter im Gebäude integriert bleiben, da durch den zusätzlichen Kamin eine ausreichende Wärmeversorgung möglich ist.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

Jährliche Wartung (kann auch vom Besitzer übernommen werden)

Fördermittel:

Keine

Kosten:

Mit Heizungsanschluss ca. 16.000 € inkl 19% MwSt

Abschließende Bemerkungen Handwerker:

Der Kamin dient ausschließlich als Zusatzheizung, sodass die im Feuerraum erzeugte Energie direkt an das Heizsystem abgegeben wird und dadurch Heizöl eingespart werden kann. Die Hauptversorgung übernimmt nach wie vor die Ölheizung; vorrangig wird jedoch die Energie vom Kamin verbraucht, sodass bei einer ausreichenden Leistung die Ölheizung nicht zuheizen muss.